

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 83 (2021)

Heft: 11

Rubrik: Ausstellung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Innovationen – entdeckt an der Eima

Mit der 44. Eima in Bologna öffnete im Oktober die erste grössere internationale Landtechnik-Messe nach Beginn der Corona-Pandemie die Tore. Ein internationales Komitee hat im Vorfeld 19 Innovationen ausgezeichnet.

Roman Engeler

An einer Ausstellung treffen sich bekanntlich Besucher und Aussteller – Leben in eine Messe hauchen aber insbesondere die Neuheiten ein. Wie an vielen Veranstaltungen, so begutachtete auch im Vorfeld der 44. Eima (Esposizione Internazionale di Macchine) in Bologna eine Fachjury die eingereichten Neuheiten und verteilte an insgesamt 19 Innovationen die Auszeichnung «Novità Tecnica». ■



Verteilkopf Alpego «Horizon»: Ein elektro-mechanischer, horizontal selbst nivellierender Verteilkopf für pneumatische Sämaschinen, so dass auch in Hanglagen stets eine gleichmässige Verteilung des Saatguts gewährleistet ist.



Spezialtraktor Antonio Carraro «SRX Tora»: Trotz Umstellung auf die Abgasnorm der Stufe 5 und mit Integration eines Partikelfilters konnten die ursprünglichen Dimensionen beibehalten werden, so dass man weiterhin enge Räume befahren kann.



Durchflussmesser Arag «Orion WR»: Teil des Steuerungssystems eines Spritzgeräts mit zwei separaten Kreisläufen, die über ein Ventil aktiviert werden können. Spritzgerätehersteller können so Schaltungen für die Verteilung entwerfen, die präziser, schneller und für die Präzisionslandwirtschaft besser geeignet sind.



Augmenta Agricultura «Field Analyzer»: Ein multispektrales Gerät für die Bildverarbeitung von Kulturen in Echtzeit, das für Düngungs-, Wachstumsregulatoren- und Herbizid-Anwendungen genutzt werden kann.



Hybridelektrischer Traktor Landini «Rex 4»: Konzept eines hybridelektrischen Traktors mit automatischem Getriebe, bei dem die Vorderachse elektrisch angetrieben wird und das Antriebsverhältnis zwischen Vorder- und Hinterachse den Bedürfnissen angepasst werden kann, so dass der Wendekreis kleiner wird. Zusätzlich gibt es eine elektrisch gesteuerte, semiaktive Kabinenfederung.



BCS «Dualsteer»: Kombination von Vorderrad- und Knicklenkung an einem Schmalspur-Traktor, so dass der Wenderadius massiv verkürzt wird.



Earth Automations bekam die Innovationsauszeichnung für den autonom fahrenden Raupentraktor «DooD».



Caffini «Smart Synthesis»: Gebläse mit elektrisch angetriebenem Lüfter, zusätzliche Verfügbarkeit einer mittelsparenden Pulsweiten-Modulation.



Cobo mit den Kits «Agri 4.0» und «Easy Fit»: Damit können Anbaugeräte am Traktor mit digitalen Methoden erkannt werden, deren Funktionen und Arbeiten aufgezeichnet werden können.



Zweischeiben-Düngerstreuer «SWS E» von DCM: Es können unterschiedliche Düngermengen links und rechts appliziert werden.



«Slide Ventum Trax» von Hortech kann kleinblättriges Gemüse ernten. Dieses wird über einen Luftstrom direkt in Kisten geführt, so dass Verunreinigungen laufend weggeblasen werden. Zudem werden die Kisten permanent gewogen, um so eine gleichmäßige Befüllung zu erreichen.



Nobili und CNH bekamen die Auszeichnung für elektrisch angetriebene Geräte wie Obstspritzen und Mulcher, angebaut an einem Schmalspurtraktor, der an der Front einen von der Zapfwelle angetriebenen Stromgenerator mitführt.



Der Teleskoplader «GD 42.7» von Dieci verfügt über eine adaptive Lasterkennung von Walvoil. Das Load-Sensing-Hydrauliksystem wird dynamisch entsprechend der Last angepasst, was den Kraftstoffverbrauch reduziert und die Motorleistung besser ausnützt.



Kreiselegge Maschio Gaspardo «Toro Isotronic»: Ein mit vielen Isobus-Funktionen und mit zahlreichen Sensoren bestücktes Gerät, das die Arbeit verbessern und die Lebensdauer der Maschine verlängern soll.



Selvatici und Bertoni erhielten den Award für einen rotierenden Untergrundlockerer mit Werkzeugen, die sich auf einer elliptischen Bahn bewegen und so die Bodenstruktur weniger zerstören. Darüber hinaus soll Treibstoff gespart werden.



Rivulis «X-Pell»: Dünnwandige Leitung für die Tropfbewässerung, über die auch ein Insektizid in geringer Dosierung beigemischt werden kann. Das soll stechende Insekten abstoßen, aber nicht töten, so dass diese Schläuche unbeschädigt bleiben.



Schneidwerk Olimac «Drago Gold»: Für die Sonnenblumenenernte konzipiert, umfasst das Schneidwerk einen hydraulisch angetriebenen Häcksler für die Stängel und verfügt über eine hydraulische Einrichtung für die unterschiedliche Schnitthöhe von Stängel und Blütenkopf.



«Easyride» von Rinieri: Automatisches Fahrsystem, das den Abstand zur Baumreihe misst und eingreift, indem es die Position des Stockräumers mithilfe des Hydraulikzylinders für den Seitenverschub automatisch korrigiert.



«ALS 2020» von Spezia ist ein Frontanbau-Gerät für Weinbau-Traktoren, das die roten Blätter der Rebe, die einen pharmazeutischen Wert haben, selbsttätig detektiert, einsammelt und direkt in einen Behälter legt.